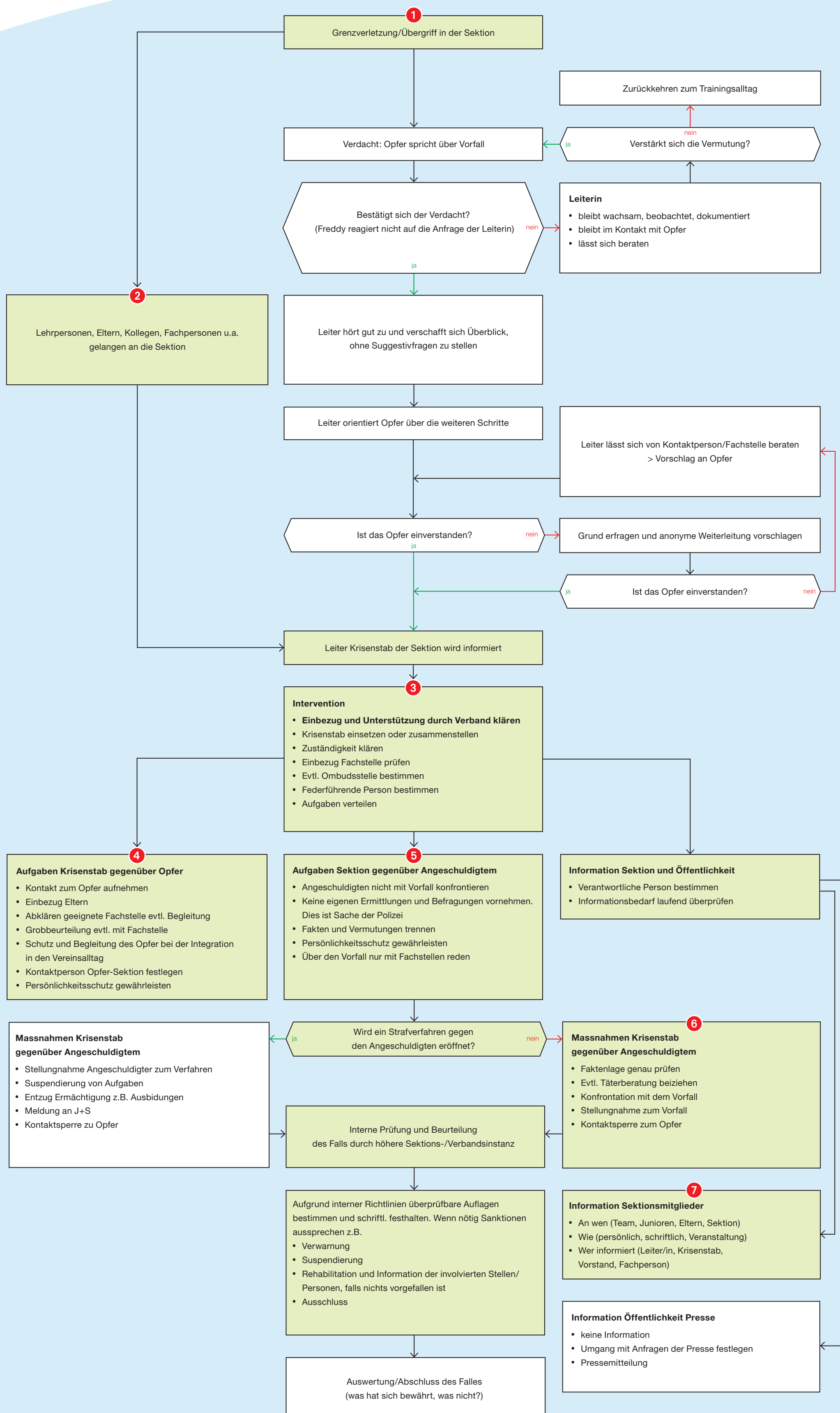


KEINE SEXUELLEN ÜBERGRIFFE!

Interventionsschema - Freddy



Freddy und Linda

Freddy ist 35 Jahre alt und arbeitet als Sportlehrer an einer Berufsschule. In seiner Freizeit engagiert er sich stark für sein SLRG Sektion. Seit mehr als 10 Jahren ist er als Kursleiter aktiv. Daneben hilft an den Rettungsdiensten und Vereinsanlässen der Sektion aktiv mit. Bei seinen Kolleginnen und Kollegen in der Sektion ist Freddy aufgrund seiner offenen Art und seiner Zuverlässigkeit sehr beliebt. Freddy lebt seit mehreren Jahren mit seiner Lebenspartnerin zusammen.

Linda wurde vor kurzem 17 Jahre alt und absolviert gerade das zweite Jahr ihrer Berufslehre. Im Sportunterricht lernte sie vor etwas mehr als zwei Jahren Freddy kennen, welcher die Schulklasse von Linda im Fach Sport unterrichtet. Obwohl Linda ihren Sportlehrer zu Beginn nicht sehr mochte, findet sie ihn mittlerweile äusserst attraktiv.

1 Übergriff/Vorfall

Während des Sportunterrichts an der Berufsschule besucht die Klasse von Linda das nahe gelegene Hallenbad um einige Schwimmtests zu absolvieren. Während dem Besuch im Bad macht Freddy auf das Angebot seiner SLRG Sektion aufmerksam und erwähnt nebenbei sein freiwilliges Engagement als Kursleiter.

Für Linda bietet die Kursleitertätigkeit von Freddy eine optimale Möglichkeit ihren heimlichen Schwarm ausserhalb der Schule besser kennen zu lernen. Sie beschliesst, so bald wie möglich einen Kurs bei Freddy zu besuchen.

Nachdem sich Freddy am letzten Kursabend von den Kursteilnehmern verabschiedet hat, bleibt er noch kurz im Bad zurück um das Unterrichtsmaterial wegzuräumen. Da das Bad bereits geschlossen hat und sich ausser Freddy niemand mehr am Becken befindet, sieht Linda eine gute Gelegenheit um sich Freddy zu nähern.

Linda hilft ihm, das Kursmaterial zu verstauen. Im Materialraum der Sektion nimmt sie ihren ganzen Mut zusammen und umarmt Freddy. Etwas erstaunt stellt Linda fest, dass ihr Annäherungsversuch sofort abgeblockt wird. Freddy erklärt ihr, dass er eine Freundin hat und das Verhalten von Linda für ihn absolut unangebracht ist.

Verdacht

Während den folgenden zwei Wochen bleibt Linda dem Sportunterricht der Berufsschule fern. Freddy entschliesst, dies bei der Schulleitung zu melden. Den Vorfall im Hallenbad erwähnt er dabei nicht.

In der Folge muss Linda gegenüber der Schulleitung ihre Absenzen im Sportunterricht erklären. Während des Gesprächs reagiert sie unfreundlich und beinahe aggressiv auf die Fragen der Schulleitung. Einen klaren Grund für die Absenzen gibt sie jedoch nicht an. Als sich eine Klassenkameradin bei Linda nach dem Problem erkundigt, deutet diese an, dass sie im Kurs der SLRG von Freddy angemacht und belästigt worden sei.

2 Freddy informiert die Sektion

Nach dem Gespräch mit der Schulleitung erscheint Linda wieder im Sportunterricht. Unter ihren Klassenkameradinnen kursieren jedoch verschiedenste Gerüchte über Linda und Freddy. Einige glauben sogar an eine heimliche Liebesbeziehung zwischen den beiden.

Der Lehrmeister einer Mitschülerin meldet sich schlussendlich bei der Schulleitung. Seine Lehrtochter hat im Gespräch von den Gerüchten an der Schule erzählt. Die Schulleitung beschliesst, die zuständigen Behörden einzuschalten und bittet Freddy um eine Stellungnahme. Dieser ist vom Ausmass der Situation sehr überrascht und informiert die Schulleitung nachträglich über den Vorfall im Bad.

Noch am gleichen Abend informiert Freddy per Telefon den Präsidenten seiner Sektion über die Geschehnisse an der Schule.

3 Bildung Krisenstab

Gemäss den Richtlinien der Sektion ruft der Präsident in seiner Zusatzfunktion als Leiter Krisenstab am nächsten Morgen den Krisenstab zusammen. Da Freddy aktuell als Leiter in einem weiteren Kurs tätig ist, wird neben dem Kommunikationsverantwortlichen auch der Kursleiterchef hinzugezogen.

Der Krisenstab beschliesst, den Vorfall gemäss Krisenkommunikationskonzept der Geschäftsstelle der SLRG zu melden.

4 Aufgaben des Krisenstabs gegenüber Linda

Bis auf den Kursbesuch bestand bisher keine Beziehung zwischen Linda und der Sektion. Der Krisenstab beschliesst deshalb, auf eine Kontaktaufnahme mit Linda zu verzichten. Der Kommunikationsverantwortliche nimmt jedoch mit der Schule Kontakt auf, um eine gemeinsame Sprachregelung festzulegen.

5 Aufgaben des Krisenstabs gegenüber Freddy

Aufgrund der Aussagen von Freddy und der Tatsache, dass er den Vorfall selber bei der Sektion gemeldet hat, beschliesst der Krisenstab vorerst keine Massnahmen gegenüber Freddy zu treffen und ihn auch nicht mit dem Vorfall zu konfrontieren.

6 Stellungnahme von Linda

Unterdessen wurden auch die Eltern von Linda von der Schule über den Verdacht informiert. Als die Eltern mit Linda sprechen, gesteht diese, dass ihre Aussagen gegenüber der Klassenkameradin nicht der Wahrheit entsprachen. Am nächsten Tag besucht Linda zusammen mit ihren Eltern die Schulleitung und klärt die Situation auf.

Die Schulleitung informiert anschliessend alle involvierten Stellen und somit auch den Kommunikationsverantwortlichen der Sektion. Der Krisenstab beschliesst, den Vorfall gemeinsam mit Freddy abschliessend zu besprechen.

7 Information der Sektionsmitglieder

Im Einverständnis von Freddy beschliesst der Krisenstab die Kursleiter der Sektion per Mail über den Vorfall zu informieren. Der Fall zeigt auf, dass es sehr wichtig ist bei heiklen Situationen sofort den Leiter Krisenstab der Sektion zu informieren.

Die Lehrbetriebe der Mitschüler von Linda werden seitens der Schulleitung per Brief über den Vorfall informiert.